

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
Einleitung	13

DAS HEILSGESCHEHEN IN DER GEMEINDE JESU CHRISTI

<i>1. Kapitel: Strukturen der alttestamentlichen Ekklesiologie</i>	
[Notker Fuglister]	23
1. Erscheinungsformen der alttestamentlichen Ekklesia	24
a. Das Gottesvolk	25
b. Der Stammeverband	28
c. Der heilige Rest	31
d. Die Diaspora	35
e. Die Kultgemeinde	38
f. Die heilige Stadt	42
g. Das Reich Davids	46
h. Die beiden Häuser Israels	48
i. Das Gottesreich	51
2. Israels Gottesverhältnis	56
a. Gottes Eigentum	56
b. Gottes Bundespartner	59
c. Gottes Heiligtum	63
3. Israels Sendung	66
a. Das Volk aus den Völkern	66
b. Das Mittlervolk	70
c. Der Heilsuniversalismus	74
4. Der Einzelne im Ganzen	78
a. Individuum und Kollektiv	79
b. Rollen und Einzelfunktionen	83
c. Die korporative Persönlichkeit	87
5. Methodologische Schlußerwägungen	90
a. Kontingente Formen und konstitutive Strukturen	91
b. Polarer Pluralismus	93
c. Verheißung oder Wirklichkeit?	95
Bibliographie	99
 <i>2. Kapitel: Ekklesiologie des Neuen Testaments</i> [Heinrich Schlier]	
Die Fragestellung	101
I. Die Kirche nach Matthäus	102
1. Kirche und Gottesherrschaft	102
2. Jüngerschaft und Nachfolge	106
3. Die Zwölf	109
4. Die Präformation der Kirche	111

II. Die Kirche in den lukanischen Schriften	116
1. Zeit der Kirche	116
2. Zeit des wirksamen Geistes	120
3. Das apostolische Wort	123
4. Glaube, Gottesdienst, Charisma und Amt	129
III. Die Kirche nach dem Evangelium des Johannes	135
1. Kirche als Schar der Glaubenden	136
2. Jüngerschaft	137
3. Universale Kirche	140
4. Kirche und Welt	141
5. Strukturen der Kirche	142
IV. Die Kirche nach den Johannesbriefen	146
1. Der Verfasser im Gegenüber zur Gemeinde	146
2. Das Selbstverständnis der Gemeinde	147
3. Kirche und Welt	150
V. Die Wesenszüge der Kirche nach den paulinischen Briefen	152
1. Die Namen der Kirche	152
a. Volk Gottes und <i>ἐκκλησία</i>	153
b. Leib Christi	157
c. Tempel Gottes	161
2. Das Geheimnis der Kirche	163
3. Die Erbauung der Kirche	167
4. Die Glieder der Kirche	172
VI. Die Kirche nach den Pastoralbriefen	179
VII. Die Kirche nach dem Hebräerbrief	187
VIII. Die Kirche nach dem 1. Petrusbrief	195
1. Das Angebot der Gnade	195
2. Kirche als Volk Gottes	196
3. Kirche in der Welt	198
IX. Die Kirche nach der Offenbarung des Johannes	200
1. Kirche Jesu Christi	200
2. Erlöste Kirche	201
3. Bekennende Kirche	202
4. Die Feindschaft der Welt	204
5. Versuchte und triumphierende Kirche	205
Rückblick	207
Bibliographie	215

III. Das Heilshandeln der sakramentalen Kirche	349
Bibliographie	356
<i>5. Kapitel: Die Wesenseigenschaften der Kirche</i> [Yves Congar]	357
Einleitende Bemerkungen	357
1. Zur Begrifflichkeit.	357
2. Theologiegeschichtliche Hinweise zur Problematik der Kennzeichen	359
3. Die Zusammenhänge der Kennzeichen miteinander und mit dem Mysterium Christi und der Kirche	362
4. Beurteilung der apologetischen Verwendung der Wesenseigenschaften und Kennzeichen. Wahrhaftigkeit der Kirche	364
1. Abschnitt: Die eine Kirche	368
I. Theologie der Einheit	368
1. Die Formen der Einheit	372
a. Einheit des Glaubens	375
b. Einheit im Kult und durch die Sakramente	380
c. Einheit des gesellschaftlichen Lebens, das die Liebe zum Ziel und zur Regel hat	388
2. Die Kirche als Einheit in Vielheit	395
a. Eine Theologie der <i>Communio</i>	397
b. Die kirchliche Einheit in der Geschichte der Welt	408
II. Die Abspaltungen von der Einheit	411
1. Das Schisma	415
a. Worin besteht der Akt des Schismas?	415
b. Wie entsteht ein Schisma und wie wahrt man die Einheit?	421
2. Die Häresie	426
a. Geschichte des Begriffs	426
b. Definition der Häresie	430
c. Wie kommt man zur Häresie?	431
3. Die Situation der Häretiker und der Schismatiker in bezug auf die Kirche	439
a. Getaufte, die persönlich die Sünde des Schismas oder der Häresie begangen haben	439
b. Getaufte, welche die Sünde des Schismas oder der Häresie nicht persönlich begangen haben	440
4. Die Häresien im Leben der Kirche und in der Heilsgeschichte	442

5. Die alten Häresien und die Häresien des reformatorischen Typus	447
a. Unterschiede zwischen den alten Häresien und den Häresien des reformatorischen Typus	447
b. Motiv und Sinn einer neuen Sicht der Dinge	452
c. Die Verpflichtung zu einer ökumenischen Haltung	556
2. Abschnitt: Die heilige Kirche	
1. Die Heiligkeit in der Schrift und in der Geschichte	458
2. In welchem Sinn ist die Kirche heilig?	462
3. Sünde und Versagen in der Kirche	468
4. Fehler und Reformen in der Kirche	471
5. Die Heiligkeit als Argument für die wahre Kirche in der Apologetik	475
3. Abschnitt: Die katholische Kirche	
I. Die Katholizität der Kirche	478
1. Geschichte	478
a. Ursprung und Bedeutung des Ausdrucks	478
b. Kurzer geschichtlicher Aufriß über die Idee der Katholizität	480
2. Theologie der Katholizität	487
a. Die Quellen der Katholizität im dreifaltigen Gott	487
b. Die Quelle der Katholizität in der menschlichen Natur und im Kosmos	491
3. Die Verwirklichung der Katholizität	494
a. Die Hereinnahme der Völker und Kulturen	496
b. Ökumenismus und Katholizität	500
4. Das Merkmal der Katholizität in der Verwendung durch die Apologetik	501
II. Theologie der Mission [Pietro Rossano]	503
1. Ursprung und Begründung der Mission	503
2. Adressaten und Methode der Mission	513
3. Zweck und Ziel der Mission	521
Bibliographie	532
4. Abschnitt: Die apostolische Kirche	
I. Zur Apostolizität der Kirche	
1. Begriff des «Apostels» nach dem Neuen Testament	535
2. Die Geschichte der Idee	538
3. Theologie der Apostolizität	543
a. Die apostolische Sukzession	544
b. Unterschiede zwischen Apostolat und Episkopat	545
c. Geschichtlicher und biblischer Beweis der «apostolischen Sukzession»	549
d. Die Komponenten der apostolischen Sukzession	554
4. Der Sinn der Apostolizität	563

II. Primat und Episkopat	570
1. Die Vorrechte des Petrus nach dem NT	571
2. Der Bischof von Rom, Nachfolger des Petrus	585
a. Kurzer historischer Abriß	585
b. Theologischer Gesichtspunkt	588
Bibliographie	595
Biographien	601
Personenregister	603
Sächregister	616